Lagebericht der Kalegra Cosmetics GmbH

zum 31. Dezember 2025

Die Maesa Cosmetics GmbH trat am 31.01.2025 der KDC/ONE-Gruppe bei. Im April 2025 wurde ihr Firmenname in Kalegra Cosmetics GmbH geändert.

Entwicklung der Geschäftslage

Im Vergleich zum Vorjahr sank der Umsatz um TEUR -3.394 bzw. -16,37 %, was unserer Strategie entspricht, unsere Ressourcen vorrangig auf Schlüsselkunden zu konzentrieren und andere Kunden bei Bedarf an andere Unternehmen der KDC/ONE-Gruppe zu verweisen.

Die Bilanzsumme des Unternehmens sank von TEUR 10.000 im Geschäftsjahr 2024 auf TEUR 8.272 im Geschäftsjahr 2025.

Die Kassenbestände und Bankguthaben sind um TEUR -395 zurückgegangen, sonstige Forderungen ebenfalls um TEUR -339. Weiters sind folgende Bilanzposten gesunken: Vorräte TEUR -873, Anlagevermögen TEUR -17 und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen TEUR -80.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sanken im Jahr 2025 um TEUR -344, die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen um TEUR -1.517 und die sonstigen Rückstellungen um TEUR -17. Die sonstigen Verbindlichkeiten stiegen um TEUR 18.

Seit der Änderung der Eigentumsverhältnisse bei Kalegra im Januar 2025 erfolgt die Finanzierung ausschließlich intern innerhalb der KDC/ONE-Gruppe. Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen gegenüber dem Finanzierungsträger innerhalb der KDC/ONE-Gruppe belaufen sich zum 31.12.2025 auf TEUR 1.907 und gegenüber der Kalegra Cosmetics Investment GmbH auf TEUR 2.252.

Die Eigenkapitalquote stieg von 22 % im Jahr 2024 auf 29 % im Jahr 2025.

Risiken des Unternehmens

Markt- und Absatzrisiko

Seit 2024 hat die Fokussierung auf das „private label business“ anstelle von Marken wesentlich zur Risikominimierung beigetragen. Der Umsatz im Jahr 2025 verteilte sich auf vier Großkunden und mehrere kleinere Kunden.

Um seine Ressourcen effektiver zu nutzen, konzentrierte sich das Unternehmen im Jahr 2025 auf seine Hauptkunden. Das Unternehmen arbeitet aktiv mit KDC/ONE zusammen, um eine gemeinsame Vertriebsstrategie zu entwickeln, die auf die spezifischen Bedürfnisse der Kunden von KDC/ONE zugeschnitten ist.

Produkte der Marke „p2“ werden über die führende Discounterkette Aldi vertrieben. Die Vertriebsrechte konnten auch für die kommenden Jahre gesichert werden, und der Vertrieb wurde im Jahr 2025 erfolgreich auf einige neue Filialen ausgeweitet.

Das Unternehmen sicherte sich im Jahr 2025 einen bedeutenden neuen Vertrag mit einer der größten europäischen Drogerieketten, der voraussichtlich wesentlich zum künftigen Wachstum des Unternehmens beitragen wird.

Beschaffungsrisiken

Das Beschaffungsrisiko verteilt sich auf verschiedene Lieferanten, hauptsächlich auf sogenannte Abfüller sowie Hersteller von Verpackungen. Das Lieferantenportfolio ist ausgewogen. Das Risiko ist bestmöglich auf verschiedene Lieferanten in unterschiedlichen Regionen verteilt. Die Lieferanten werden regelmäßig besucht, um Risiken frühzeitig zu erkennen. Die Abhängigkeiten und Risiken sind daher als beherrschbar einzustufen. Darüber hinaus hat das Unternehmen als Teil der KDC/ONE-Gruppe, zu der auch Produktionsstätten gehören, damit begonnen, diese zu beauftragen, und profitiert somit von Synergien und einer weiteren Risikominderung.

Finanzkennzahlen	**2025**	**2024**
	TEUR	TEUR
Umsatz	17.340	20.734
Bruttomarge	6.256	6.759
EBITDA	367	-2.817
EBIT	340	-2.862
Eigenkapitalquote	29 %	22 %

(*) Bitte beachten Sie, dass der Anstieg des EBITDA auf zeitliche Unterschiede bei konzerninternen Verrechnungen zurückzuführen ist.

Kapitalflussrechnung	**2025**	**2024**
	TEUR	TEUR
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.132	-2.785
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-1.517	3.541
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-10	-19

Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Umwelt- und Produktpolitik

Lieferanten werden weltweit nach strengen Qualitätskriterien und nachgewiesener sozialer Verantwortung ausgewählt, um gemeinsam optimale Ergebnisse zu erzielen. Das bedeutet, dass alle relevanten Parameter hinsichtlich Qualität, Produktsicherheit sowie gesetzlicher und ökologischer Anforderungen identifiziert, aktiv kontrolliert und gemeistert werden. Regelmäßig werden Qualitätprüfungen bei Lieferanten und Herstellern gemäß ISO 9001, IFS-HPC, ISO 14001 und SA 8000 durchgeführt.

Die Kalegra Cosmetics GmbH ist seit 2013 nach der Qualitätsnorm ISO 9001 und dem IFS Broker zertifiziert und Mitglied der BSCI (Business Social Compliance Initiative), die zur Verbesserung der sozialen Standards in der Wertschöpfungskette beiträgt.

Bei der Produktentwicklung wurden Nachhaltigkeitsaspekte wie die Verwendung von nachhaltigem Palmöl, FSC-zertifizierten Materialien oder der Verzicht auf Mikroplastikpartikel in kosmetischen Texturen in den Vordergrund gestellt.

Das erklärte Ziel ist es, bei Produkttests die bestmöglichen Bewertungen zu erzielen.

Interne Prozessentwicklung

Wir arbeiten kontinuierlich an der weiteren Optimierung unserer Geschäftsprozesse in allen Unternehmensbereichen.

Mitarbeiterbelange

Mitarbeiterstand zum 31.12.2025 (Köpfe) **24**

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Die Kalegra Cosmetics GmbH, die seit dem 31.01.2025 zur KDC/ONE-Gruppe gehört, sieht in diesem Geschäftsbereich großes Potenzial und erwartet positive Effekte durch mögliche Synergien, insbesondere in den Bereichen Produktion und Vertrieb. Dementsprechend rechnen das Unternehmen und die Gruppe in den kommenden Jahren insgesamt mit Wachstum. Infolge des Nahost-Konflikts haben wir Preissteigerungen beobachtet, insbesondere bei den Transportkosten und in geringerem Maße auch bei unseren Rohstoffen. Unsere Teams haben gezielte Gegenmaßnahmen und spezielle Überwachungsinstrumente eingeführt. Zudem profitieren wir von der Unterstützung der KDC/ONE-Gruppe durch Benchmarking-Studien und Verhandlungen mit Lieferanten. Bislang sind bei unseren Kunden keine Lieferverzögerungen aufgetreten.

Risikomanagement im Finanzbereich

Zur Risikovermeidung wird die Entwicklung der Kalegra Cosmetics GmbH durch ein kontinuierliches Berichtswesen überwacht.

Liquiditätsrisiko

Die Liquidität wird durch laufende Zahlungen von Kunden und den Factoring-Vertrag gesichert. Mittelfristig wird die Liquidität durch eine wöchentliche Finanzplanung gesichert, die alle bekannten und als notwendig erachteten Investitionen berücksichtigt. Bei Bedarf wird zusätzliche Liquidität durch konzerninterne Finanzierung bereitgestellt.

KDC/ONE hat für die Gesellschaft eine Patronatserklärung abgegeben, die garantiert, dass das Unternehmen bei Bedarf für mindestens 12 Monate ab Aufstellungsdatum dieses Jahresabschlusses mit ausreichend finanziellen Mitteln versorgt wird.

Preisrisiko

Alle Verkaufspreise sind für mindestens 6 Monate fixiert. Auf der Beschaffungsseite werden die Preise durch regelmäßige Verhandlungen mit Lieferanten gesichert. Für die in US-Dollar in Rechnung gestellten Einkäufe besteht ein Wechselkursrisiko.

Cashflow-Risiko

Alle Cashflow-Risiken werden durch das Factoring von Kundenzahlungen, die kontinuierliche Verbesserung der Zahlungsbedingungen der Lieferanten und die interne KDC/ONE-Finanzierung gesteuert.

Bericht über Forschung und Entwicklung

Forschungs- und Entwicklungskosten werden ausschließlich von den Lieferanten getragen, weshalb dem Unternehmen in diesem Jahr keine derartigen Kosten entstanden sind.

Wien, 22. Juni 2026

Kalegra Cosmetics GmbH (vormals Maesa Cosmetics GmbH)

Die Geschäftsführung:

Justine Cheng

Olga Nazarkova

Nicholas Whitley